

1. 5

Anno 1400. Siehe die Fabel im Jubeljahr zu Rom, solches
Lichtliche Festmahl, gabes Johann Ruffen Grafen
zu Trarze, wabens ^{Druiden} einem gestifteten Hieronimo ^{Druiden} Bischof
Kunt zu leben dultet.

Zu dieser Zeit war König Wenceslaus, dieser um seines
wilden Lebens wurde von dem Reich Ruffen in diesem
1400. im Jahre zu Frankfurt am Main abgesetzt,
und auf d. Urban Tag zum König Ruffen
Kurfürst Friedrich von Brandenburg, als ein darsalbige
hat wiederum zu Hause ziehen wollen, sich zu der Krönung
zubereiten; Darnach lag offne geraden, Herzog Albrecht
Kurfürst zu Sachsen, appert Kurfürst von Meissen,
Kunt der Bischof von Verden, aber der Kurfürst von Mainz,
Kunt Bischof Johannes gebornes Graf zu Katzen, der
Herzog Friedrichen so feind war, d. davoran in
seine welt nicht hat willigen wollen, ließ offne auf
den Rhein absetzen, Kunt schickte den Grafen von Walde,
dort auf, das, alwegen den unversüßten Kaiser,
Herzog Friedrichen zungen, selts.

Darnach sagete, nicht das der Herzog von Brandenburg, ein
neues König Ruffen, durch die Land zu setzen gezogen, Kunt
den 5. Junij die Grafen kommen war, das der Graf von
Waldeck mit seinen Helfern auf offne gestanden, Kunt beide hatten